

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Rat	24.03.2015

Beantwortung einer Anfrage der AfD vom 13.03.2015 im Rat der Stadt Köln

1. Hat es seitens der Stadt Köln bzw. seiner Mitarbeiter oder anderer Beauftragter Gespräche mit türkischen Stellen bzw. Unternehmen gegeben, insbesondere mit Vertretern der Firma ASELSAN Baustoffe GmbH?

Antwort der Verwaltung:

Am Donnerstag, dem 26.02.2015 wurde die Delegation der Wirtschaftsförderung in Istanbul von der Firma Asilsan auf ein Objekt angesprochen, für das die Firma zur Errichtung eines Hotels, eines Altenheimes oder einer Klinik Interesse zeigte. Der Leiter der Wirtschaftsförderung hat diese Anfrage aufgenommen. Am 09.03.2015 nach Rückkehr aus der Türkei und nach entsprechenden Recherchen hat er dem Deutschlandvertreter der Fa. Asilsan mitgeteilt, dass die geplante Nutzung dort planungsrechtlich im Grunde nicht zulässig sei. Stattdessen bot er dem Unternehmen an, mögliche andere Objekte im Stadtgebiet aufzuzeigen, die sich für die gewünschte Investition in Köln eignen könnten.

2. War die Versteigerung in irgendeiner Form Thema der kürzlich unternommenen Delegationsreise von Vertretern Stadt Köln in der Türkei.

Antwort der Verwaltung:

Weder war die Versteigerung des Objekts Thema der Reise noch hat die Wirtschaftsförderung das Objekt aktiv als Investitionsstandort angeboten.

3. Hat die Stadt Köln Dritte aufgefordert, bei dem Versteigerungstermin Gebote abzugeben? Und falls ja, durch wen, gegenüber wem und aus welchem Grund?

Antwort der Verwaltung:

Nein

4. Gab es oder ist es vorgesehen, dass finanzielle Zuwendungen seitens der Stadt oder von Beteiligungsunternehmen im Zusammenhang mit der Versteigerung an Dritte fließen?

Antwort der Verwaltung:

Nein

gez. Roters